



Der Minister

Ministerium für Inneres und Kommunales NRW, 40190 Düsseldorf

Präsidentin des Landtags
Nordrhein-Westfalen
Frau Carina Gödecke MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

15. April 2013

Seite 1 von 3

Telefon 0211 871-3266

Telefax 0211 871-

**Kleine Anfrage Nr. 963 des Abgeordneten Dirk Schatz der Fraktion
der Piraten**

**Öffentlich zugängliche Bereiche in Polizeigebäuden in Nordrhein-
Westfalen – Nachfrage zur Antwort der Landesregierung
(Drucksache 16/2208) auf die Kleine Anfrage (Drucksache 16/1977),
LT-Drs. 16/2302**

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

namens der Landesregierung beantworte ich die Kleine Anfrage 963 im
Einvernehmen mit dem Finanzminister wie folgt:

Vorbemerkung der Landesregierung:

Zahlreiche öffentliche Gebäude in Nordrhein-Westfalen wurden in
Jahren errichtet, in denen heute überholte Richtlinien galten. Das betrifft
auch die Standards zur Barrierefreiheit. Bei Neubauten werden die
jeweils aktuellen Gesetze und Normen beachtet. Für bestehende
Gebäude gilt ein Bestandsschutz. Bei Modernisierungsmaßnahmen
werden alte Gebäude schrittweise angepasst.

Die in letzter Zeit neu errichteten Polizeidienstgebäude, etwa für das
Polizeipräsidium Bonn, die Kreispolizeibehörde Geldern oder das
Polizeipräsidium Köln sind barrierefrei erschlossen. Insgesamt ist der
überwiegende Teil der Polizeigebäude im Bereich der Wachen
rollstuhlgerecht für Besucher zugänglich. Dieser Bereich liegt
normalerweise in der jeweiligen Eingangszone des Erdgeschosses und
verfügt auch über eine entsprechende Toilettenanlage.

Die Organisation des Dienstbetriebes obliegt den jeweiligen Behörden,
die bei der Unterbringung der Dienststellen Belange des barrierefreien

Haroldstr. 5, 40213 Düsseldorf

Telefon 0211 871-01

Telefax 0211 871-3355

poststelle@mik.nrw.de

www.mik.nrw.de



Der Minister

Seite 2 von 3

Zugangs im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten berücksichtigen. Soweit einzelne Kommissariate aufgrund der baulichen Situation nicht unmittelbar zugänglich sein sollten, sind Möglichkeiten vorzusehen, die eine Erledigung des Dienstgeschäftes in zugänglichen Bereichen ermöglichen.

Frage 1

In welchen Etagen befinden sich die Kommissariate Opferschutz, Prävention, Einbruch, Verkehr, Waffenbereich etc. (bitte aufgelistet nach Polizeibehörde und Liegenschaft)?

Die Polizei in Nordrhein-Westfalen nutzt derzeit rund 1.200 Liegenschaften; bei einem großen Teil davon kann von Publikumsverkehr ausgegangen werden. Eine vollständige Erhebung der Situation in den Liegenschaften kann in der zur Beantwortung einer kleinen Anfrage verfügbaren Zeit nicht vorgenommen werden.

Frage 2

Welche Polizeibehörde hat seine Vernehmungs- und Beratungsräume ausschließlich im öffentlichen Bereich bzw. Erdgeschoss (bitte aufgelistet nach Liegenschaft und Kommissariat)?

Siehe Antwort zu Frage 1.

Frage 3

Welche Polizeibehörde besitzt im öffentlichen Teil bzw. Erdgeschoss einen barrierefreien Zugang und eine behindertengerechte Toilette (bitte aufgelistet nach Liegenschaft)?

Siehe Antwort zu Frage 1.

Frage 4

In welcher Polizeibehörde wird der Publikumsverkehr (Vernehmung, Beratung, Betreuung, Zeugenaussage, Anzeigenerstattung etc.) ausschließlich im öffentlichen Bereich bzw. Erdgeschoss abgewickelt?

Keine Polizeibehörde wickelt den Publikumsverkehr (Vernehmung, Beratung, Betreuung, Zeugenaussage, Anzeigenerstattung etc.) ausschließlich im öffentlichen Bereich bzw. Erdgeschoss ab.



Frage 5

Seite 3 von 3

Werden z.B. die historischen Führungen im PP Wuppertal nun aus dem Sicherheitsgedanken eingestellt?

Nein.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Ralf Jäger'. The signature is stylized and written over the printed name.

Ralf Jäger MdL